

STADT BAD LOBENSTEIN



Amts- und Mitteilungsblatt



24. Jahrgang

Freitag, den 5. April 2013

Nr. 7/2013

Jahreshauptversammlung der Stützpunktfeuerwehr Bad Lobenstein



Der Wehrführer Denny Franz konnte am 15. März 2013 neben dem Bürgermeister, Herrn Weigelt, den Kreisbrandinspektor, Herrn Tiersch und den Kreisbrandmeister, Herrn Philipp, begrüßen. Nach dem Verlesen der Tagesordnung wurde der verstorbenen Kameraden gedacht. Anschließend stellte der Wehrführer den Jahresbericht 2012 vor, wobei er feststellte, dass die Einsatzabteilung zum 31. 12. 2012 über 46 aktive Mitglieder, davon 7 Frauen, verfügte. Die Verpflichtung zur Mitwirkung in der Feuerwehr bei Einstellung von Kollegen im Stadtbauhof wurde sehr positiv bewertet. Er verwies darauf, dass im Jahr 2013 noch aktiver an der Mitgliedergewinnung gearbeitet werden muss.

Es gab 99 Alarmierungen, wobei die Ausrückzeit durchschnittlich 4 Minuten betrug. Bei den 89 technischen Hilfeleistungen und 10 Bränden waren der absolute Schwerpunkt die zwei Kellerbrände im Weg der Freundschaft, wo insgesamt mehr als 100 Personen evakuiert werden mussten. Da sich von den 99 Einsätzen 49 zwischen 06:00 und 17:00 Uhr abspielten, bedankte er sich bei allen Unternehmensleitungen, die es ermöglichten, Einsatzkräfte auch während der Arbeitszeit freizustellen. Insgesamt wurden bei den Einsätzen 1.746 Stunden von den Kameraden geleistet. Bei der Ausbildung am Standort wurden 87 Ausbildungsdienste durchgeführt, wobei u. a. Einsatzübungen in der Fa. Schubert & Salzer GmbH und im ehemaligen Landratsamt stattfanden. An der jeweils freitags durchgeführten Ausbildung nimmt der Großteil der aktiven Kameraden teil. Allerdings gibt es auch Kameraden, die an Einsätzen teilnehmen wollen, sich aber der Ausbildung konsequent entziehen. An dieser Problematik muss auch im Jahr 2013 weiter gearbeitet werden. Dass hier eine sehr positive Tendenz sichtbar ist, zeigt sich mit den 2.980 erbrachten Stunden bei der Ausbildung am Standort. Der Wehrführer stellte sehr treffend fest: „Das Leben ist ein ständiger Lernprozess. Wer aufhört, bleibt vor allem in Zeiten der schnelllebigen Technik schnell auf der Strecke“. Neben der Ausbildung am Standort haben 15 Kameraden an Weiterbildungslehrgängen an der Landesfeuerwehr- und Katastrophenschutzschule teilgenommen, wobei u. a. verschiedene Maschinisten-, Gruppenführer-, Zugführer- und Gerätewartausbildungen absolviert wurden. Auch die auf Kreisebene durchgeführten Ausbildungsmaßnahmen wurden durch die Bad Lobensteiner Kameraden gut besucht, womit das hohe Ausbildungsniveau gehalten und ausgebaut werden konnte.

Weitere Schwerpunkte der Arbeit waren die Durchführung des „Tages der offenen Tür“, die Absicherung von Feuerwehrjubiläen und Feuerwehrfeste, der Besuch von Kameraden an Geburtstagen und die aus Sicht der Wehrleitung wichtigste Maßnahme – die Unterstützung bei der Beschaffung eines HLF 20 durch den Landkreis. Jetzt steht die Vorbereitung und Durchführung der 150-Jahr-Feier vom 2. – 9.6.2013 im Vordergrund.

Als problematisch wurde vom Wehrführer das Verhalten von einigen wenigen Kameraden dargestellt, die im Hintergrund ein Bild der Wehr abgeben, welches dieser nicht würdig ist. In Richtung dieser Kameraden wurde von ihm sehr deutlich gesagt: „Wenn ihr nicht mehr wollt, keine Lust mehr habt, dann zieht die Konsequenzen“. Er bat darum, in der anschließenden Diskussion über dieses Thema zu reden.

Fortsetzung auf Seite 5!

Wichtige Rufnummern Bad Lobensteins Vorwahl von Bad Lobenstein – 036651

Notruf Polizei	110	
Polizeistation Bad Lobenstein	860	
Notruf Rettungsdienst.....	112	
Feuer- und Rettungsleitstelle Saalfeld	03671-9900	
ärztlicher Notfalldienst	03671-9900	
Krankentransport	87000	
Saale-Orla-Klinikum, BT Schleiz	03663-4670	
Landratsamt Saale-Orla-Kreis Schleiz	03663-4880	
Bürgerbüro Bad Lobenstein/Kfz-Zulassung.....	03663-4880	
Finanzamt Pößneck.....	03647-446-0	
ZV Abfallwirtschaft Pößneck, Abfallberatung	03647-441717	
Gebühren (Bad Lobenstein)	03647-441742	
Becker Umweltdienste GmbH Thüringen	03663-4135-0 (Abfuhr Hausmüll/Gelbe Säcke/Altpapiertonne)	
Stadt-Apotheke.....	2178	
Apotheke Am Tor.....	88938	
Danpower GmbH (ehem. LED).....	398880	
KomBus GmbH, Poststraße	0180-3337287	
Arbeitsamt/ Bad Lobenstein	036651-70128	
Amtsgericht	610-0	
Grundbuchamt.....	610-14	
Katasteramt / Dienststelle Pößneck	03647-4499100	
Volkshochschule Außenst. Schleiz.	03663-422458	
Stadtbibliothek/Kulturhaus.....	2076	
Regionalmuseum	2492	
Musikschule.....	2881	
Waldbad	38377	
Kindergarten „Kinderland“, Karl-Marx-Straße 36	2118	
Kindergarten „Sonnenschein“, Bayerische Str. 13 d	3554	
Kindergarten „Rappelkiste“, Unterlemnitz.....	31092	
„Ardesia-Therme“	Fax: 3939150, Tel.: 39390	
Kirchenkreissozialarbeit / Beratungsst. Bad Lobenst.	656940	
Suchtberatung im Diakonieverein, Bayerische Str. 13	31364	
Sozialstation, Bayerische Str. 13.....	6110	
Ambulanter Hospizdienst, Bayerische Str. 13	61155	
Diakoniestiftung Weimar Bad Lobenstein gGmbH.....	398928	
Volkssolidarität, Straße der Jugend 15	63933	
Blinden- u. Sehbehind.-Verband/Ber. Bad Lobenstein	33552	
MEDIAN-Klinik Bad Lobenstein.....	740	
Jugendhaus.....	88921	
Familienberatungsstelle Bad Lobenstein	50207	
Altersheim Emmaus Ebersdorf.....	690	
DRK Pflegeheim Bad Lobenstein	390	
AOK PLUS, Hirschberger Straße	08002471001	
DAK, Neumarkt 12, in Schleiz	03663-425350	
BARMER, Markt 1, in Schleiz	0800-332060276050	
Evang.-luth. St. Michaelis Gemeinde:		
Pfarrer Ibrügger	2243	
Evang.-meth. Gemeinde:		
Pastor Christian Posdich	036640-22310	
Röm.-kath. Christus-König Gemeinde:		
Pfarrer Spalteholz	Tel.: 134137, Fax: 134250	
Neuapostolische Kirche:		2037
Bei Havarien:		
Gift-Notruf.....	0361-730730	
ZV Wasser/Abwasser Lobensteiner Oberland	6370	
ab 16:00 Uhr Rettungsleitstelle	03671-9900	
Energieversorgung E.ON	03663-4690	
ab 16:00 Uhr.....	03663-4690	
Gasversorgung E.ON	03663-48120	
ab 16:00 Uhr.....	0130-861177	
Wohnungsbaugesellschaft Lobenstein mbH.....	606-0	
Allg. Wohnungsgenossenschaft e. G. Lobenstein	55024	

Wir sind für Sie da – Stadtverwaltung Bad Lobenstein

Das Rathaus Bad Lobenstein ist für Sie geöffnet:
Di. 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr
Do. 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr
Fr. 09:00 bis 12:00 Uhr

Büro Bürgermeister

Steffi Wirkus **Zi. 18**

Telefonnummer:

77212 u. 77113

Kämmerei

Kämmereiamtsleiter – Geschäftsleitender Beamter –
Sandro Weigel **Zi. 07** 77131

Kasse

Katja Jakob **Zi. 08** 77133

Steuerstelle

Rainer Kögler **Zi. 04** 77127

Bauamt

Bauamtsleiter
Thomas Fritsche **Zi. 33** 77140 u. 77143

Bauhof, Poststraße

Axel Mechold **33 707**

Hauptamt

Hauptamtsleiter **Zi. 12** 77122

Rainer Scheunemann **Zi. 11** 77123

Redaktion Amts- und Mitteilungsblatt

Birgit Röppischer **Zi. 15** 77156

Sachgebietsleiter Öffentl. Sicherheit und Ordnung

Lothar Zahn **Zi. 16** 77153

Pass- und Meldewesen

Sabine Löwe **Zi. 10** 77118

Friedhofsverwaltung

Bärbel Petrich **Zi. 10** 77124

Standesamt / Urkundenstelle im „Neuen Schloss“

Heidrun Linke 77119

Marktmeister / Fundbüro

Ramon Färber **Zi. 13** 77145

Sachgebiet Kultur/Soziales/Tourismus

im „Neuen Schloss“ 77165 u. 77154

Stadtinformation, Graben 18

Gisa Kurtz/Sibylle Geyer 77126 u. 2543

Fax:

77100

Internet-Adresse: www.bad-lobenstein.de

e-Mail: info@bad-lobenstein.de

e-Mail: buergermeister@bad-lobenstein.de

e-Mail: ltr.hauptamt@bad-lobenstein.de

e-Mail: hauptamt@bad-lobenstein.de

e-Mail: meldestelle@bad-lobenstein.de

e-Mail: ordnungsamt@bad-lobenstein.de

e-Mail: gs.stadtrat@bad-lobenstein.de

e-Mail: kultur@bad-lobenstein.de

e-Mail: kita@bad-lobenstein.de

e-Mail: stadtinfo@bad-lobenstein.de

e-Mail: marktwesen@bad-lobenstein.de

e-Mail: kaemmerei@bad-lobenstein.de

e-Mail: bauamt@bad-lobenstein.de

e-Mail: stadtbauhof@bad-lobenstein.de

e-Mail: standesamt@bad-lobenstein.de

Bürgermeister Thomas Weigelt ist über die Zentrale (Tel. 770) oder über das Sekretariat (Tel. 77212 und 77113) und der stellvertretende Bürgermeister Wilfried Seiferth über Tel. 2170 erreichbar.

Besuchstermine bei Bürgermeister Thomas Weigelt empfehlen wir, vorher zu vereinbaren.

Der Bürgermeister informiert:

Beratung zum alten Sanatorium

Am 13.3. wurde mit dem Bürgermeister, der Stadtplanerin, Frau Dr. Böhme sowie Mitarbeitern der Kämmerei und dem Stadtbauamt beraten, wie die Zwangsversteigerung des ehemaligen Sanatoriums bzw. die Abrissmaßnahmen reibungslos und schnellstmöglich erfolgen können.

Aktuell liegt ein Beschluss des Amtsgerichts Rudolstadt vor, wonach die Stadt das Sanatorium als Pfandrecht übertragen bekommen hat.

Es wird darauf hingewiesen, dass das Betreten des Geländes – außer dem genehmigten Personenkreis – oder die Entnahme von Gegenständen verboten ist. Zuwiderhandlungen werden zur Anzeige gebracht!

Betriebsbesichtigung bei Schubert & Salzer Feinguss Lobenstein GmbH

Am 14.3. fanden ein Kommunalgespräch und eine Betriebsbesichtigung bei Schubert & Salzer Feinguss Lobenstein GmbH statt. Neben einem interessanten Rundgang durch den Betrieb wurde auch über die Kooperation zwischen Stadt und Firma gesprochen. In einem der nächsten Amtsblätter wird ein Firmenportrait der Firma veröffentlicht und zum 50-jährigen Bestehen im Jahr 2014 ist vorgesehen, im „Neuen Schloss“ über die Entwicklung des Betriebes eine Ausstellung durchzuführen. Wir werden zeitnah darüber informieren.

Festveranstaltung zum 20-jährigen Bestehen der „EUREGIO EGRENSIS“

Auf Einladung nahm Bürgermeister Thomas Weigelt an der am 15.3. stattgefundenen Festveranstaltung zum 20-jährigen Bestehen der grenzüberschreitenden Organisation „EUREGIO EGRENSIS“ in Bad Elster teil, in der auf die erfolgreiche Arbeit der zurückliegenden 20 Jahre verwiesen werden konnte.

So wurde zum Beispiel die besondere Bedeutung der Euroregionen für die europäische Integration hervorgehoben. Der Organisation gehören Landkreise aus Thüringen, Sachsen, Bayern und Böhmen an, z. B. der Saale-Orla-Kreis, die Landkreise Greiz, Vogtland, Erzgebirgskreis, Hof und Wunsiedel - um nur einige zu nennen. Über die „EUREGIO EGRENSIS“ werden verschiedene Projekte in den einzelnen Gebieten gefördert – die Förderkriterien wurden bis zum Jahr 2020 festgelegt.

Neue Ausstellung „faces of namibia“ im „Neuen Schloss“

Unter dem Titel "faces of namibia" wurde am 19.3.2013 vom stellvertretenden Bürgermeister, Wilfried Seiferth, im „Neuen Schloss“ Bad Lobenstein die Fotoausstellung von Kristin Thurm eröffnet.



Die 31-jährige Fotografin ist Inhaberin des Leipziger Fotostudios „FOTOLOFT“, welches für seine kreative und außergewöhnliche Fotografie schon mehrfach ausgezeichnet wurde. Seit der Gründung des Vereines Lilli e.V. engagiert sich die Fotografin aktiv für die Kinder in Namibia. Ergänzend zur Ausstellung werden deshalb Informationen zur Arbeit von Lilli e.V. an interessierte Besucher vermittelt. Ihre Liebe zum Kontinent Afrika entstand bei Kristin Thurm bei einer Südafrikareise im Jahre 2002. Es folgten zwei weitere Reisen in den Jahren 2006 und 2007, die sie nach Namibia führten. Dabei konnte sie interessante und spannende Fotos von der vielfältigen Landschaft, der artenreichen Tier- und Pflanzenwelt sowie von den freundlichen Menschen aufnehmen. Auch Fotos von einer Reise im Januar 2011 werden die beeindruckenden Gesichter des Diamanten Afrikas zeigen.

Die schönsten dieser Aufnahmen können nun im „Neuen Schloss“ Bad Lobenstein bis zum 5. Mai 2013 zu den bekannten Öffnungszeiten besichtigt werden.

Über 300 Besucher zum 7. Bad Lobensteiner Bücherflohmarkt

Viele Buchliebhaber besuchten am Sonntag bei Sonnenschein den nunmehr 7. Bücherflohmarkt im „Neuen Schloss“ Bad Lobenstein. Die Gäste nutzten ausgiebig die sich in den Räumen bietende Gelegenheit, sich mit Lesestoff zu versorgen. So konnte man bei 23 Anbietern nach Herzenslust stöbern.



Foto: Roland Barwinsky

Sehr gut angenommen wurde von den teilweise auch angereisten Besuchern das eingerichtete Lesecafé. Bei Kaffee und Thüringer Kuchen stärkte man sich, um dann einen zweiten Rundgang in Angriff zu nehmen. Außerdem nutzten viele Gäste des Bücherflohmarktes die Möglichkeit, sich die laufende Sonderausstellung „Faces of Namibia“ von Kristin Thurm aus Leipzig anzusehen.

Glückwünsche

Im Namen der Stadt konnte der Bürgermeister, Herr Weigelt, in Bad Lobenstein Frau Erika Oberländer zum 80. Geburtstag die herzlichsten Glückwünsche überbringen.

Was sonst noch passiert/e:

- ◆ Am 11.3. wurde in der Stadtverwaltung nochmals durch alle Ämter über das Haushaltssicherungskonzept beraten.
- ◆ Das von Frau Leuschner organisierte Schlosskonzert mit der Pianistin Janka Simowitsch am 17. März war wiederum ein voller Erfolg.
- ◆ Über die sichere Zuwegung zum Kindergarten „Sonnenschein“ wurde am 18.3. eine weitere Beratung mit den Mitgliedern des Elternaktivs durchgeführt. Als verkehrssichernde Maßnahmen wurden u. a. die Anbringung eines Verkehrsschildes „Achtung Kinder“ sowie die Durchführung von Geschwindigkeitskontrollen in diesem Bereich durch die Polizei festgelegt.

- Am 19.3. nahm der Bürgermeister an der 1. Vorstandssitzung des Verbandsrates Thüringer Energie (KET) in Erfurt teil.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr

Thomas Weigelt, Bürgermeister



Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur 28. Sitzung des Stadtrats am 9. April 2013

Die **28. Sitzung des Stadtrats der Stadt Bad Lobenstein** findet am **Dienstag, dem 9. April 2013, um 18:30 Uhr** im Feuerwehrgerätehaus, 07356 Bad Lobenstein, Straße der Jugend 4, statt. Ab 18:30 Uhr wird eine Bürgerfragestunde von maximal 60 Minuten Dauer durchgeführt.

Vorläufige Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- Mitteilungen und Informationen des Bürgermeisters
- Beschluss zur Genehmigung der Niederschrift der 27. Stadtratssitzung am 5.3.2013 – Öffentlicher Teil
- BV-Nr. 17/2013** - Änderung Nutzungsüberlassungsvertrag Sportplatz Poststraße
- BV-Nr. 18/2013** - Haushaltssicherungskonzept 2013 - 2016

Nichtöffentlicher Teil

Thomas Weigelt, Bürgermeister

Jagdgenossenschaft Bad Lobenstein

In der am 22.3.2013, um 19:00 Uhr, statt gefundenen Versammlung der Jagdgenossen wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss Nr. 1:

Entlastung des Vorstandes und des Kassenführers auf der Grundlage des vorgelegten Kassenberichtes.

Beschluss Nr. 2:

Verwendung des Reinertrages der Jagdnutzung für den Bau und die Unterhaltung der Wirtschaftswege.

Thomas Weigelt, Jagdvorsteher

Jagdgenossenschaft Oberlemnitz

Einladung

am Freitag, dem 12.4.2013, im Bürgerhaus Oberlemnitz
um 19:00 Uhr zur Waldbesitzerversammlung
mit Förster Andre Pasold und
um 20:00 Uhr zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Oberlemnitz

Tagesordnung:

- Bericht des Vorstandes
- Bericht des Kassierers
- Beschluss zur Entlastung Vorstand und Kassierer
- Beschlussfassung zur Reinertrag und Verwendung Reinertrag
- Neuwahl des Vorstandes
- Bericht des Jagdpächters zum Jagdjahr 2012/2013
- Wegebau

Der Jagdvorstand

Bekanntmachung zur öffentlichen Auslegung der Entwürfe der Ergänzungssatzung „Zur Alten Försterei“

Die vom Stadtrat in seiner Sitzung am 5.3.2013 gebilligten und zur Auslegung bestimmten Entwürfe der Ergänzungssatzung „Zur Alten Försterei“ mit Begründung in der Fassung vom 28.11.2012

liegen nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)

vom 15.4.2013 bis zum 16.5.2013

in der Stadtverwaltung Bad Lobenstein, Markt 1, 07356 Bad Lobenstein, im Stadtbauamt (3. Etage) zu folgenden Zeiten zu jedermanns Einsicht erneut öffentlich aus:

Montag, Mittwoch, Donnerstag: 08:00 - 12:00 Uhr und
14:00 - 16:00 Uhr

Dienstag: 08:00 - 12:00 Uhr und
14:00 - 18:00 Uhr

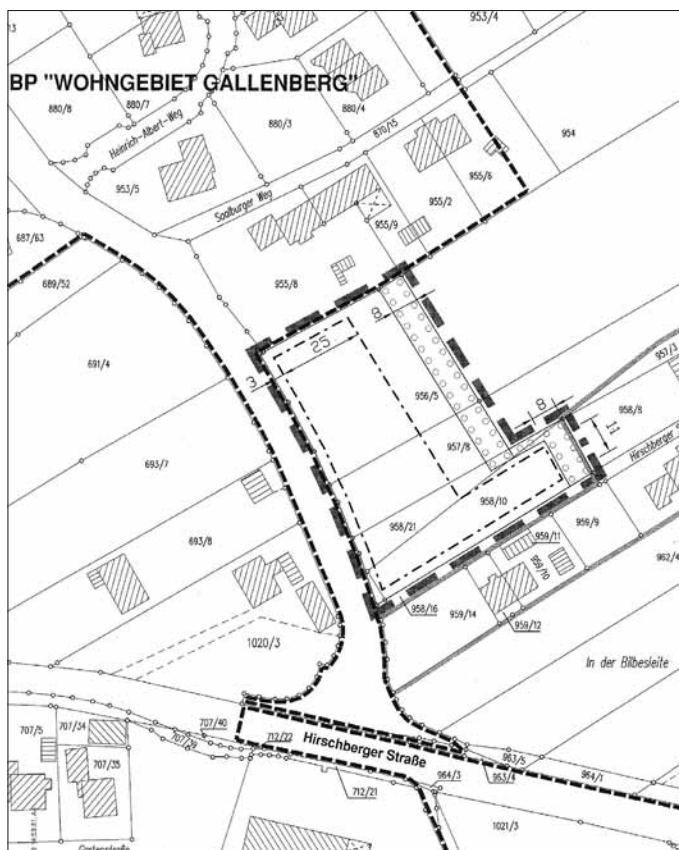
Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr

Während der öffentlichen Auslegung hat jedermann Gelegenheit, Stellungnahmen zum Entwurf schriftlich oder zur Niederschrift im Stadtbauamt zu den oben genannten Auslegungszeiten vorzubringen.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die Ergänzungssatzung unberücksichtigt bleiben. Ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Bad Lobenstein, den 25.3.2013

Thomas Weigelt, Bürgermeister



Ende der amtlichen Bekanntmachung




AUS DEM RATHAUS

Termine Müllentsorgung vom 8.4.2013 – 19.4.2013

Ort	Hausmüll	Gelber Sack	Blaue Tonne
Bad Lobenstein/Stadt	16.4.	9.4. 10.4.	-
Bad Lobenstein/Engstellen Reitplatz, Hain, Hainberg, Schlossberg, Neustadt,	16.4.	16.4.	-
Helmsgrün	17.4.	10.4.	-
Lichtenbrunn	18.4.	11.4.	-
Saaldorf/Mühlberg	16.4.	10.4.	-
Oberlemnitz	15.4.	9.4.	-
Alt-Saaldorf	16.4.	10.4.	-
Unterlemnitz	15.4.	9.4.	-

Kurzfristige Änderungen sind durch das Entsorgungsunternehmen vorbehalten!

Das Hauptamt informiert:

Fortsetzung von Titelseite:

Der Wehrführer bedankte sich bei den Vereinsmitgliedern für das bisher Erreichte und ging auf die im Haushalt gestrichene Position der Beschaffung eines HLF 10 ein, wobei er in der Folge darum bat, zusammen mit dem Stadtrat in einer der nächsten Sitzungen nach akzeptablen Lösungen für Wehr und Stadt zu suchen. Auch in Hinsicht auf die nicht besetzten Positionen des Stadtbrandmeisters und Stellvertreters wurde um Lösung des Problems noch in diesem Jahr gebeten. Abschließend bedankte er sich bei allen Mitgliedern, die zusätzliche Aufgaben in der Einsatzabteilung übernommen haben, bei der Stadtverwaltung, dem Kreisbrandinspektor, den Stellvertretern in der Wehrleitung, dem Bürgermeister und den Beamten der PI Saale-Orla sowie dem Rettungsdienst des Saale-Orla-Kreises für die gute Zusammenarbeit. Sein besonderer Dank galt den Ehepartnern der Kameradinnen und Kameraden und allen für die z. T. sehr schwere und gefährvolle Arbeit.

Den Bericht des Jugendwarts trug in Vertretung der Kamerad Thomas Schön vor. Insgesamt wurden in der Jugendfeuerwehr 1.150 Stunden freiwillig Arbeit geleistet, wobei 540 Stunden feuerwehrtechnische Ausbildung und 610 Stunden sportliche und Freizeitaktivitäten durchgeführt wurden. Die Jugendfeuerwehr hat 14 Mitglieder, welche sich neben der Ausbildung aktiv an Maßnahmen wie dem Bau einer Eisbahn an der „Ardesia-Therme“, der Maibaumaufstellung, Unterstützung der Lichtenbrunner Wehr sowie der Durchführung des „Tages der offenen Tür“, beim Geländespiel in Schleiz – um nur einiges zu nennen – beteiligten. Er bedankte sich beim Verein und einigen namentlich genannten Kameraden für die aktive Unterstützung der Jugendfeuerwehr. Doreen Zwicker (Foto r. Titels./Mitte), Tobias Büttner (in Abwesenheit), Thomas Schön (Foto r. Titels./rechts) und Nick Wachter (Foto r. Titels./links) wurden anschließend feierlich als Feuerwehrfrauenwärter bzw. Feuerwehrmannwärter in die Wehr aufgenommen.

In der anschließenden Diskussion meldete sich als erstes der Kreisbrandmeister Jörg Philipp zu Wort und bedankte sich ebenfalls für die guten Leistungen der Bad Lobensteiner Wehr. Er bescheinigte ihr gute Teilnahmen an Ausbildungen sowie ein gutes Ergebnis bei der Kontrolle der Winterfestmachung und informierte über geplante Veranstaltungen auf Kreisebene wie Einsatzübungen, Führungskräftebildungen und den Wehrbereichsausscheid in Friesau.

Der Kreisbrandinspektor, Herr Tiersch, ging in seinem Beitrag auf die Ausrichtung der 150-Jahr-Feier mit gleichzeitiger Durch-

führung des Kreisfeuerwehrtages ein. Er verwies auf Personalprobleme in den Feuerwehren, die er landkreisweit in jeder Versammlung zu hören bekommt. Da sich dieses Problem aus seiner Sicht verschärfen wird, müssten u. a. Alarmpläne angepasst werden. Das heißt im Endeffekt, dass die Ortsteile noch stärker in die Feuerwehrarbeit einzubeziehen sind. Schwerpunkt ist auch eine funktionierende Kameradschaft. Abschließend ging er auf die schwierige Rechtslage bezüglich der Beschaffung von Fahrzeugen ein, wobei er gemeinsame Lösungen zwischen Landkreis und Kommune für die Zukunft favorisierte. Er bedankte sich für die bisherige gute Zusammenarbeit mit der Stadt.

Der Bürgermeister Herr Weigelt bestätigte die Aussagen des Kreisbrandinspektors bezüglich der großen finanziellen Probleme in Stadt und Landkreis, verwies jedoch in diesem Zusammenhang auf die erhöhte Kreisumlage. Auch das vom Landkreis beschaffte HLF 20 wird aus seiner Sicht über die Kreisumlage, also von den Kommunen, bezahlt. Da im Haushalt der Stadt alle Investitionen gestrichen wurden, besteht ein sehr hoher Investitionsstau. Diese finanzielle Schräglage ist aus seiner Sicht allerdings in den letzten 10 Jahren entstanden, weshalb sich bis ins Haushaltsjahr 2016 ein hoher Minusbetrag abzeichnet. Er wies noch darauf hin, dass die Stadt wenigstens einen kleinen Beitrag für die Anschaffung des HLF 20 durch den Landkreis geleistet hat. Der gute Ausbildungsstand in der Wehr wurde gewürdigt und um die Verbesserung der Kameradschaft durch mehr menschliches Miteinander wurde gebeten. Er bedankte sich für die gute Arbeit der Wehr und der Jugendabteilung und stellte klar, dass er immer ein offenes Ohr für die Wehr hat und dass die Streichung des HLF 10 nur eine vorläufige Zurückstellung ist. Die Stadtverwaltung wird auch weiterhin die Wehr tatkräftig unterstützen und zum guten Gelingen der Durchführung der 150-Jahr-Feier beitragen.

Der Vereinsvorsitzende Emmanuel von Thaler informierte über die bevorstehende Vereinsversammlung. Auch er stellte klar, dass das Klima in der Wehr schlechter dargestellt wird als es ist und dass hierfür nur drei bis vier Leute verantwortlich sind.

Der Bürgermeister verwies in seinen Schlussbemerkungen auf die im Jahr 2012 zur Verfügung gestellten Finanzen, mit denen eine gute Einsatzbereitschaft gesichert werden konnte, was aus seiner Sicht auch ein Zeichen für die gute Zusammenarbeit zwischen Verwaltung und Wehr ist. Die Wichtigkeit der Wehren in den Ortsteilen und hierbei vor allem die Nachwuchsarbeit wurde von ihm besonders herausgestellt. Mit Informationen zum zurzeit in Arbeit befindlichen Internetauftritt der Stadt, wobei natürlich auch hier auf unsere aktive Feuerwehr hingewiesen werden soll und dem nochmaligen Dank für die Leistungen beendete er seine Ausführungen, womit der öffentliche Teil der Veranstaltung abgeschlossen wurde.

R. Scheunemann

Auszug aus dem Fundverzeichnis (Liste der Fundgegenstände) für die Zeit vom 1.1.2012 bis 31.12.2012

Im Fundbüro der Stadt Bad Lobenstein sind folgende Fundgegenstände abgegeben worden:

Lfd. Nr.	Tag der Fundes	Fundgegenstand	Fundort (Bemerkungen)
01	30.1.12	Schlüsselbund mit 7 Schlüsseln	Schlossberg Bad Lobenstein
02	29.3.12	Schlüsselbund mit 4 Schlüsseln	Wurzbacher Straße Bad Lobenstein
03	6.5.12	Schlüsselbund mit 3 Schlüsseln	Alte Bayerische Str. Bad Lobenstein
04	22.5.12	Schlüssel	Stadtgebiet Bad Lobenstein
06	2.-3.6.12	Fotoapparat	Regionalmuseum Bad Lobenstein
07	7.6.12	Autoschlüssel Nissan	Parkplatz Diska Bad Lobenstein

08	8.7.12	Damenbrille	Südmarkt Bad Lobenstein
09	19.7.12	Handy LG	Parkplatz Therme Bad Lobenstein
10	Juni 12	USB-Stick	Parkplatz Neustadt Bad Lobenstein
11	1.8.12	Fahrrad mit Gepäck- korb	Marktplatz Bad Lobenstein
12	Marktfest 2012	Handy Sony Ericsson	Topfmarkt Bad Lobenstein
14	29.8.12	Brille braun	Neustadt Bad Lobenstein
16	13.11.12	Handy Samsung	Heinrich-Behr-Str. Bad Lobenstein
18	Dezem- ber 2012	Schlüssel für Dachgepäckträger	Parkplatz Lidl Bad Lobenstein

Weitere Auskünfte erteilt das Fundbüro Bad Lobenstein, Stadtverwaltung, Tel.: 77145.

R. Färber

Einwohnermeldeamt

Widerspruch gegen Gruppenauskünfte an Parteien und Wählergruppen

Das Thüringer Meldegesetz –ThürMeldeG- ermöglicht Parteien und Wählergruppen im Zusammenhang mit allgemeinen Wahlen, in den sechs der Wahl vorangehenden Monaten Auskunft über Wahlberechtigte aus dem Melderegister zu erlangen (§ 32 Abs. 1 ThürMeldeG). Der Betroffene hat das Recht, der Weitergabe seiner Daten zu widersprechen (§ 32 (4) Punkt 1 ThürMeldeG).

Der Widerspruch muss einmalig erklärt werden und kann ohne Angabe von Gründen mündlich - bei persönlicher Vorsprache - oder schriftlich bei der Meldebehörde der Stadt Bad Lobenstein eingelegt werden.

Der nachstehende Vordruck kann hierzu verwendet werden.



Stadtverwaltung Bad Lobenstein
Einwohnermeldeamt
07356 Bad Lobenstein

Widerspruch gegen Datenübermittlung

Name:.....

Vorname:.....

geboren am:.....

wohnhafte in:.....

Hiermit erhebe ich Widerspruch gegen die Weitergabe meiner Daten an:

() Parteien und Wählergruppen § 32 Abs. 4 Punkt 1 ThürMeldeG

(Bitte ankreuzen!)

Datum, Unterschrift

Haben Sie in den vorangegangenen Jahren bereits Ihren Widerspruch erklärt, ist eine nochmalige Mitteilung an die Meldebehörde nicht notwendig.

Sachgebiet Kultur, Soziales und Tourismus



„Neues Schloss“

Dauerausstellung:

„Reußische Landes- und Münzgeschichte“

Wechselausstellung:

bis 5. Mai 2013

„faces of namibia“

Fotoausstellung von Kristin Thurm, Leipzig

Sonderöffnung:

14.4. und 28.4.2013 von 14:00 Uhr – 16:00 Uhr

Regionalmuseum

Öffnungszeiten bis 30. September 2013:

Dienstag u. Donnerstag: 10:00 Uhr – 16:00 Uhr
Samstag, Sonn- u. Feiertag: 14:00 Uhr – 17:30 Uhr
Letzter Einlass: 30 Minuten vor Schließung!

Stadtinformation

„Gärten, Landschaften und Stadtansichten von Bad Lobenstein“

Aquarelle in Gedenken an Ursula Schneider

Markt Höhler

Vorträge im Cafe am Südmarkt:

5.4.2013, 18:30 Uhr

„Kleine Filmschätze – Altes Lobenstein im bewegten Bild“
Vorführung historischen Filmmaterials aus dem Nachlass von Franz Wirth

12.4.2013, 18:30 Uhr

„Spurensuche – Alter Erzbergbau um Bad Lobenstein“
Ein Vortrag zur Geschichte

19.4.2013, 18:30 Uhr

„Grammophonsouvenirs – Alte Schellacks neu aufgelegt“
ca. einstündiger akustischer Streifzug durch längst vergangene Zeiten

Begrenzte Plätze, deshalb Voranmeldung empfehlenswert unter
Tel. 036651/39557 oder E-Mail: info@untertag.de

„Ausverkauft! -

Freud und Leid einer Theaterkassiererin“
Liederrevue von Steffen Mensching mit Uschi Amberger und Toni Steidl im „Neuen Schloss“

Am 28. April 2013 gastiert das Theater Rudolstadt um 19:00 Uhr mit Uschi Amberger und Toni Steidl im „Neuen Schloss“.



Mit Mutterwitz und Selbstironie schlüpft die Amberger in die Rolle einer TheaterkassiererIn. Die Figur kennt wie die Darstellerin das Metier aus dem FF, als Opersängerin die Perspektive von der Bühne, als Mitarbeiterin im Tagesgeschäft den Blick von der Basis. Sie lebt mit dem und für das Theater.

„Auf der einen Seite: die Welt. Auf der anderen Seite: die Bretter, die die Welt bedeuten. Und dazwischen: ich!“ – so heißt es im Stück, das zu Silvester spielt, wo alle Welt noch Karten will für das große Galakonzert. Vom andauernd klingelnden Telefon lässt sich die Dame an der Kasse nicht aus der Ruhe bringen – lieber genehmigt sie sich noch einen Schluck Sekt und tut ihre Meinung kund: über die Treue oder Untreue bei Künstlern, die Marotten der Zuschauer, vergangene Karrieren und die fesche Lola, an der „alles kräftig ist außer die Stimme“. Daneben frönt sie ihrer eigentlichen Leidenschaft, dem Gesang: Couplets von Claire Walldorf, Otto Reuter und Hilde Brandt, teilweise versehen mit neuen Texten von Steffen Mensching – schließlich war die Kassenkraft in ihrem früheren Leben eine gefeierte Sängerin! Als plötzlich die chinesische Starsolistin für das Konzert ausfällt, sieht sie ihre Chance für ein Comeback gekommen. Die Liederrevue ist eine Hommage an die verrückte Welt des Theaters und eine kleine Liebeserklärung an alle Theatermacher vor, auf und hinter der Bühne. Uschi Amberger ist eine Berliner Pflanze, fest verwurzelt in Thüringen. „Ausverkauft! Freud und Leid einer TheaterkassiererIn“ heißt ihr neues Stück. Intendant Steffen Mensching hat der beliebten Diseuse Uschi Amberger die Geschichte quasi auf den Leib geschrieben und Toni Steidl als bewährten pianistischen Begleiter an ihre Seite gestellt.

**Karten für diese Veranstaltung erhalten Sie in der Stadtinformation, Graben 18, Tel. 036651 / 2543!
red bank card-Inhaber und Kurkarteninhaber erhalten 10% Rabatt auf den Eintrittspreis.**

Aufruf

Anlässlich der 150-Jahr-Feier der Freiwilligen Feuerwehr Bad Lobenstein wird im „Neuen Schloss“ derzeit eine Sonderausstellung vorbereitet. Hierzu werden die Bürger, Kameraden und auch ehemalige Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr gebeten, der Stadtverwaltung und der Feuerwehr Ausstellungsgegenstände leihweise bereitzustellen.

Kontakt:
Kultur Bad Lobenstein
03 66 51 – 77165

Ausschreibung!

Die Stadt Bad Lobenstein schreibt die Bewirtschaftung des Biergartens zum 36. Bad Lobensteiner Marktfest vom 16. bis 18. August 2013 öffentlich aus.

Die Ausschreibung gilt nur für die Bewirtschaftung des Biergartens auf dem Marktplatz mit Getränken und ist an folgende Konditionen geknüpft:

- Lieferung sowie Auf- und Abbau der kompletten Biergartenmöblierung
- Lieferung sowie Auf- und Abbau der benötigten Schanktechnik einschließlich Gläsern ect.
- Gewährleistung eines kompletten Bewirtschaftungspaketes (Ordnung, Sauberkeit, Sonnen- bzw. Regenschutz ect.).

Bewerben können sich gastronomische Einrichtungen, Gastronomiebetriebe, Brauereien sowie Einzelpersonen, Vereine, Bietergemeinschaften usw. Bei Bietergemeinschaften ist ein Verantwortlicher zu benennen.

Der Bewerbung ist eine Bewirtschaftungskonzeption beizufügen, welche der Bedeutung und dem Charakter des Bad Lobensteiner Marktfestes entspricht und das Angebot eines Bewirtschaftungsentgeltes von mindestens 2000,- € enthält.

Die kompletten Bewerbungsunterlagen sind bis zum **15. Mai 2013** in der

**Stadtverwaltung Bad Lobenstein
Markt 1
07356 Bad Lobenstein**

einzureichen.

A. Schart



Kindereinrichtungen

Kindergarten „Sonnenschein“

Für einen sichereren Kindergartenweg zum Kindergarten „Sonnenschein“

Mit Schließung des kurzen, von der Straße abgelegenen Zuweges über die Treppe vom Prima-Möbelmarkt im September 2012 durch den neuen Grundstückseigentümer ergab sich für viele Eltern eine neue Bring- und Abholsituation. Der große Parkplatz in der Bayerischen Straße und der Parkplatz rechts am Straßenrand werden seitdem von den meisten motorisierten Eltern genutzt. Ein etwas höherer Zeitaufwand, verbunden mit dem Benutzen des Fußweges bis zum Kindergarten, führte dabei zu Unsicherheit, Bedenken, Missstimmung und Gesprächsbedarf seitens der Eltern mit der Stadtverwaltung als Kindergartenträger. Auf Initiative der Elternvertreter fanden zwei Gespräche im Jahr 2012 statt. Thema waren u.a. die Sicherung des Weges vom Parkplatz zum Kindergarten durch ein Geländer bzw. die Prüfung der Möglichkeit zur Schaffung eines Zuweges durch den Spielplatz des Kindergartens mit zugesagter Beteiligung der Eltern. Kurzfristig wurden durch die Stadtverwaltung auf dem öffentlichen Parkplatz fünf Parkplatzplätze für den Kindergarten eingerichtet, ein Schild erneuert und der Winterdienst in diesem Bereich intensiviert. Da diese Maßnahmen noch immer nicht genügend Sicherheit bieten, besonders aus Sicht der Eltern mit Klein- und Geschwisterkindern, fanden im März zwei weitere Treffen mit Elternvertretern, den zuständigen Sachgebietsleitern, der Kindergartenleitung und Fachberaterinnen des Landratsamtes statt. Im sehr konstruktiven Dialog wurde nach weiteren Lösungen zur Erhöhung der Sicherheit für die Kinder gesucht, die für Eltern, Kindergarten als Gemeinschaftseinrichtung und Stadtverwaltung als Träger finanzier- und umsetzbar sind. Die angesprochene Schaffung eines Zuweges durch den Garten der Einrichtung wurde kritisch bewertet, da hiermit die Verschlussicherheit nicht mehr gewährleistet ist und eine Gefahrenquelle bezüglich der Absicherung der Aufsichtspflicht geschaffen würde. Ebenso brächte ein Weg über den Garten Probleme mit Winterdienst und der fehlenden Beleuchtung. Auch der pädagogische Alltag der Kinder würde durch diese Variante stark beeinträchtigt (ständiger „Besucherverkehr“ im Spielgelände, Spielfläche geht im Winter verloren, keine Übersicht, ob die Eingänge verschlossen sind, usw.).

Demzufolge lag der Schwerpunkt in der Diskussion auf der Schaffung sicherheitserhöhender Maßnahmen für den Weg vom Parkplatz zum Kindergarten.

In den nächsten Wochen soll Folgendes umgesetzt werden:

- Offizielles Verkehrsschild „Achtung Kinder“
- Anbringen eines großen farbigen Schildes z.B. „Fuß vom Gas – Kindergarten“, oder „Freiwillig 30“, in Höhe des Parkplatzes
- Vergrößerung des Kindergartenschildes an der Einmündung zur Bayerischen Straße zur Erhöhung der Aufmerksamkeit und zum besseren Auffinden des Kindergartens
- Durchführung von Geschwindigkeitskontrollen durch die Polizei
- Prüfung der Möglichkeit einer zeitweisen Anbringung eines Banners oder Hinweisschildes auf der städti-

schen Grünfläche auf Höhe der Parkplätze links, stadteinwärts

- Gespräch mit zwei anliegenden Grundstückseigentümern bezüglich des Winterdienstes auf gesamten Gehweg vom Parkplatz zum Kindergarten



Stadtbibliothek

NEU IN IHRER BIBLIOTHEK ...

Summerscale, Kate: Die Verfehlungen einer Lady: der Fall der Mrs. Robinson. –

Berlin: Bloomsbury, 2012.

R 11

Die britische Autorin hat sich akribisch in Fakten und Projektionen eines Prozesses aus viktorianischer Zeit vertieft und zu einer enorm spannenden historischen Reportage aufgearbeitet. Im Mittelpunkt steht Isabella Robinson, eine temperamentvolle Frau, die ungewöhnlich frei dachte und in ihrer Ehe unglücklich war – 1858 verlangte ihr geldgieriger und rachsüchtiger Mann die Scheidung, Tagebucheintragen schienen Isabellas Ehebruch mit Edward Lane zu belegen. Der Fall befeuerte erregte öffentliche Diskussionen über Ehe, Sexualität und Wahnsinn und weitete sich zum größten Skandalprozess aus, den England je erlebt hat.

Wohnungskatzen:

/ Gabriele Linke-Grün. –

München: Gräfe und Unzer, 2012.

W 352

Damit das Leben für die Samtpfoten in der Wohnung, d.h. also in begrenzter Freiheit, lebenswert ist, sollte der Katzenhalter einiges beachten. Das attraktive Buch ist übersichtlich aufgebaut und informiert eingehend, wie die Wohnung samt Einrichtung beschaffen und gestaltet sein sollte, welche Bedürfnisse und Verhaltensweisen die Katze an den Tag legt und wie Tier und Mensch gemeinsam miteinander glücklich werden können. Aktueller und umfangreiche Ratgeber mit zahlreichen Fotos.

Kullmann, Falko:

Der Garten-Coach: das Erste-Hilfe-Buch für Ihren Garten. –

Berlin: Stiftung Warentest, 2012.

W 221

Dieser von der Stiftung Warentest herausgegebene Ratgeber verspricht "Lösungen für die häufigsten Probleme im Gärtnerleben". Tatsächlich hat der Autor in dem übersichtlich gegliederten Buch jede Menge Tipps und Tricks zu möglichst einfachen Lösungen von Problemen in unterschiedlichen gärtnerischen Bereichen zusammengetragen. Auf die oft gestellte Frage: „Was tun, wenn ...“ findet der Gartenbesitzer umfassende Antworten. Informativ und praxisnah.

Susanne Schmidt, Stadtbibliothek



Vereine und Verbände

Bürgerverein Oberlemnitz

Hirt's Klassik Rock Nacht

**35 Jahre Jonny on the Drums
am 13. April 2013, 20:00 Uhr**

mit den Kultbands „ZAKK-SET“ & „THE RHYTHMICS“
in Hirt's Gasthaus in Liebengrün
Wie in alten Zeiten!

Diabetiker-Selbsthilfegruppe Bad Lobenstein

Zusammenkunft im April

Am **17. April 2013, um 14:00 Uhr**, lädt die Diabetiker-Selbsthilfegruppe zu ihrer Zusammenkunft in den Klub der Volkssolidarität ein. Zu Gast ist Frau Dr. Skibbe, sie spricht im Besonderen über Folgeerkrankungen „Niere“. Natürlich können Anfragen gestellt werden.

Gäste sind herzlich willkommen!

Diabetiker-Selbsthilfegruppe Bad Lobenstein

KCL „Blau-Gold“

Bad Lobensteiner Tanzball

Am 13.4.2013 findet im Kulturhaus Bad Lobenstein erstmalig unser Bad Lobensteiner Tanzball statt.

Nachdem die ersten Bälle in dieser Art mit großem Zuspruch im Aparthotel im Wurzbach stattfanden, haben sich die jetzigen Organisatoren, Silke und Christian Höhne in Zusammenarbeit mit dem Karnevalsclub der Stadt auf das Kulti als neue Lokation geeinigt. Diese Veranstaltung soll in ersten Linie die tanzfreudigen Paare der Region ansprechen, die mit Gleichgesinnten zu den Rhythmen von Cha Cha Cha, Tango, Samba, Wiener Walzer & Co. das Tanzbein schwingen lassen wollen.

Natürlich sind auch tanzinteressierte Paare herzlich willkommen. Der Restkartenverkauf findet vom 8. bis 11.4.2013 von 10:00-16:00 Uhr statt - zu erfragen im Reiseservice Höhne, Telefon: 036651/ 38387.

Veranstalter: KCL „Blau-Gold“

Die nächste Ausgabe unseres Amts- und Mitteilungsblattes erscheint am Freitag, dem 19.4.2013!



Impressum

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Bad Lobenstein

Herausgeber: Stadt Bad Lobenstein, Markt 1, 07356 Bad Lobenstein, vertreten durch Bürgermeister Thomas Weigelt

Verlag und Druck: Verlag + Druck Linus Wittich KG, In den Folgen 43, 98704 Langwiesen, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21, info@wittich-langwiesen.de, www.wittich.de

Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil: Thomas Weigelt, Bürgermeister der Stadt Bad Lobenstein, Redaktion: Frau Röppischer

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt, Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: 14täglich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.